



KARFREITAG UND KARSAMSTAG zu Hause feiern



Kurze Unterbrechung am KARSAMSTAG – einfach gesagt

Vorbereitung:

Besorgen Sie eine weiße Kerze und den Rest einer farbigen Kerze (z.B. von der Adventzeit) oder einer kleinen Bienenwachskerze oder Wachsmalstifte. Die farbigen Kerzenreste oder den Bienenwachs machen sie so weich, dass sie ihn formen können. Gestalten Sie die Kerze. Sie können Sie auch mit weiteren Symbolen verzieren, die an das Leben erinnern: Wasser, Sonne, Blumen... Betrachten Sie die Kerze, ohne sie heute schon anzuzünden.



Gedanken:

An Karsamstag ist eigentlich Ruhe. Nach dem Tod Jesu zogen sich seine Jünger und Freunde zurück. Kaum jemand konnte glauben, dass nach dem Tod noch etwas kommt.

Fragen Sie sich, wann Sie schon einmal gesagt haben: Da geht nichts mehr. Daraus kann nichts mehr werden. Aus und vorbei. Die Osterkerze trägt den ersten und letzten Buchstaben des griechischen Alphabets: Jesus Christus ist das Alpha und das Omega. Er ist am Anfang dabei und am Ende. Er ist der Herr über die Zeit. Er ist der Herr über die Möglichkeiten und Grenzen.

Wenn Sie die Kerze gestalten, können Sie allein oder mit anderen Menschen darüber nachdenken: Wo wünschen Sie, dass etwas Neues entstehen kann? An welchen Punkten möchten Sie glauben können, dass Gott auch 2020 Möglichkeiten hat? Wo wünschen Sie sich, dass dieser Gott in Ihrem Leben 2020 leuchten kann?

Gebet:

Gott, sei du am Anfang und am Ende unseres Lebens und begleite uns auf unserem Lebensweg. Lass uns Menschen gerade in Zeiten der Krise ruhig werden. Öffne unsere Herzen, damit wir mit liebendem Blick auf uns und auf andere schauen. Dir vertrauen wir auch in diesem Jahr unsere Zukunft an und die Zukunft der ganzen Welt. Wo Grabesstille und Trauer herrschen, schenke Hoffnung, dass du Neues beginnen kannst, selbst dann, wenn wir am Ende sind. Amen.